



## Das Rathaus zeigt sich – 5. November, 9:00 bis 12:00 Uhr Stadtverwaltung Luckenwalde, Markt 10

Auf Initiative der städtischen Auszubildenden lädt Sie die Bürgermeisterin der Stadt Luckenwalde außerhalb der üblichen Sprechstunden ins Rathaus der Pelikanstadt ein, um Ihnen die Gelegenheit zu außergewöhnlichen Einblicken in den Verwaltungsbetrieb zu geben.

Wissen Sie, wie oft es Ihren Familiennamen in Luckenwalde gibt? Möchten Sie einmal ohne Herzklopfen das Trauzimmer im Rathaus besichtigen? Wie sieht es sich am Schreibtisch der Bürgermeisterin? Am 05. November können Sie diesen Fragen im Rathaus nachgehen. Sie sollten außerdem die vielfältigen Aufgaben der einzelnen Ämter unter die Lupe nehmen und mit den Fachleuten ins Gespräch kommen. Auch stellen Ihnen unsere Azubis die Berufsbilder und Ausbildungsgänge von

- Verwaltungsfachangestellte/r, Fachrichtung Kommunalverwaltung
- Fachangestellte/r für Medien und Informationsdienst, Fachrichtung Bibliothek
- Fachkraft für Veranstaltungstechnik, Schwerpunkt Aufbau und Durchführung

vor.

Als Rahmenprogramm erwartet Sie u. a. Präsentation des Fahrzeugparks von Feuerwehr und Bauhof, Kurzvorträge zur Stadtentwicklung, Fundsachenversteigerung, Erinnerungsfotos mit Amtskette am Bürgermeisterschreibtisch, Büchertisch und Trödelmarkt, Speisen und Getränke, Kinderbetreuung.

### Aus dem Inhalt

Baubeginn Sanierung Postbahnhof – Auswirkungen für Bus und Taxi	S. 2
EC-Kartenzahlung beim Einwohnermeldewesen	S. 2
Richtlinie über Sozialpass der Stadt Luckenwalde	S. 3
Das Friedrich-Gymnasium: Eine Schule ohne Rassismus und mit Courage	S. 6

## Neues aus dem Rathaus

### Sitzungstermine – Ausschüsse und Stadtverordnetenversammlung

Die Tagesordnung der jeweiligen Sitzung ist fünf Tage vor dem Sitzungsbeginn als Aushang im Foyer des Rathauses sowie im Internet unter [www.luckenwalde.de/Politik/Bürgerportal](http://www.luckenwalde.de/Politik/Bürgerportal) zu finden.

- 05.07./18:30 Uhr Ausschuss für Stadtentwicklung,  
Wirtschaft und Umwelt und  
Ausschuss für Gesundheit,  
Soziales und öffentliche Ordnung
- 06.07./18:30 Uhr Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport
- 11.07./18:30 Uhr Finanzausschuss
- 12.07./18:00 Uhr Hauptausschuss
- 26.07./17:00 Uhr Stadtverordnetenversammlung
- Änderungen vorbehalten –

### Sprechzeit der Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung

Die Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung Luckenwalde, Dr. Heidemarie Migulla, bietet einmal monatlich Sprechzeiten im Zimmer 015 im Rathaus an. Einwohner haben die Möglichkeit, ihre Vorschläge, Probleme oder Anfragen Frau Dr. Migulla vorzutragen.

**Nächster Sprechtag: am 21. Juli von 16:00 bis 17:00 Uhr**

Sollte außerhalb der Sprechzeit Gesprächsbedarf bestehen, vereinbaren Sie einen Termin mit der Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung über die Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice, Rufnummer 03371/672-210.

### Samstagsprechzeit beim Einwohnermeldewesen

Die nächste Samstagsprechzeit findet am **02. Juli von 09:00 bis 11:00 Uhr** in der Abteilung Einwohnermeldewesen im Rathaus der Stadt Luckenwalde, Markt 10, statt.

Die Sprechzeiten sind vorwiegend für die Bürger eingerichtet, die Probleme haben, die anderen Sprechzeiten wahrzunehmen.

An diesem Tag ist ferner die Bürgerinformation im Foyer des Rathauses von 09:00 bis 11:00 Uhr besetzt. Hier können u. a. Wohngeldanträge abgeholt werden.

Das Standesamt (Abteilung Personenstandswesen) öffnet ab sofort nicht mehr generell am ersten Samstag im Monat. Es können aber nach Rücksprache Termine für einen Samstag vereinbart werden (Tel. 03371/672-251 bzw. -214).

### Sprechzeiten der Schiedsstellen

Am 5. und 19. Juli von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr in der Kultur- und Begegnungsstätte, Markt 12a – rechter Eingang, Erdgeschoss. Telefonische Erreichbarkeit während der Sprechzeiten unter 672294. Postanschrift: Markt 10, 14943 Luckenwalde.

- Schiedsstelle I Für die Stadt Luckenwalde (Bereich zwischen Bahndamm und Bergsiedlung) und Ortsteil Frankenfelde  
Schiedsperson: Frau Annelorle Wulf
- Schiedsstelle II Für die Stadt Luckenwalde (Bereich vor der Bahn) und Ortsteil Kolzenburg  
Schiedsperson: Herr Björn-O. Müller

### Maerker Luckenwalde

### Wir kümmern uns darum, versprochen!

Die Straßenlaterne funktioniert nicht und Sie stehen im Dunkeln? Ihnen ist irgendwo in Luckenwalde ein verdreckter Gehweg aufgefallen? Sie ärgern sich über ein Schlagloch? Dann sagen Sie uns unkompliziert und schnell im Internet Bescheid. Wir kümmern uns darum. Versprochen! Klicken Sie dazu auf [www.luckenwalde.de](http://www.luckenwalde.de) das „Maerker Luckenwalde“-Logo an (linke Menueleiste der Startseite). Die Stadt Luckenwalde verpflichtet sich, innerhalb von drei Arbeitstagen eine verbindliche Antwort zu veröffentlichen.

### Sanierung Postbahnhof – Baubeginn am 4. Juli Auswirkungen für Bus und Taxi

Am 4. Juli wird mit der Sanierung des Postbahnhofs begonnen. Um die Sicherheit zu gewährleisten, wird ein Bauzaun um das Gebäude gestellt. Der Busverkehr nutzt deshalb in Abstimmung mit der Verkehrsgesellschaft die jetzigen Stellflächen des Taxenstandes. Dieser wird, wie bereits beim Bauvorhaben Bibliothek im Bahnhof, auf den Berliner Platz in den Bereich des Tunnelausganges verlegt. Das Hinweisschild im Bahnhofsbereich wird entsprechend geändert. Nach Fertigstellung der Sanierung wird der Taxenstand wieder zum Bahnhofplatz zurück verlegt.

*i. A. Edith Jänichen  
Straßen-, Grünflächen- und Friedhofsamt*

### EC-Kartenzahlung beim Einwohnermeldewesen

Seit Anfang Juni besteht die Möglichkeit, anfallende Gebühren in der Abteilung Einwohnermeldewesen der Stadt Luckenwalde mit EC-Karte zu bezahlen. Ein Kartenlesegerät ermöglicht die bargeldlose Bezahlung z. B. von Pässen, Führungszeugnissen oder Beglaubigungen. „Dieser Service wird sehr gut angenommen. Die Bürger finden das super.“, so Mitarbeiterin Anke Liesigk. Vor der Anschaffung des Gerätes hatte es sehr viele Anfragen gegeben, warum in der Stadtverwaltung nicht mit Karte bezahlt werden konnte. Nun geht das in den Sprechzimmern 11a und 11b, ab einem Wert von 10 Euro; allerdings nicht mit Kreditkarte, sondern nur mit EC-Karte.

*i. A. Sonja Dirauf  
Stabsstelle Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice*



Dieses Gerät ermöglicht die bargeldlose Zahlung.

## Neues aus dem Rathaus

### Richtlinie über den Sozialpass der Stadt Luckenwalde

(6. Änderung gemäß Beschluss der Stadtverordnetenversammlung B-5283/2011 am 24.05.2011)

Gültig seit 01. Juni 2011

#### § 1

- (1) Der Sozialpass dient dem Zweck, sozial schwachen Personen oder Familien den Eintritt in bestimmten städtischen Einrichtungen zu einem ermäßigten Tarif zu ermöglichen bzw. die im § 4 benannten Vergünstigungen zu gewähren.
- (2) Der Sozialpass wird an Bürger vergeben, die ihren Hauptwohnsitz in der Stadt Luckenwalde haben.
- (3) Der Sozialpass wird auf Antrag kostenlos von der Stadtverwaltung an Personen/Familien vergeben, die

#### Nachweise der Bewilligung von Leistungsansprüchen

- nach dem Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII) (Bezieher von Sozialhilfe, Bezieher von Grundsicherung im Alter)
- nach dem Sozialgesetzbuch Zweites Buch (SGB II) (Alg II-Bezieher)
- nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)

mit Bescheid belegen.

#### § 2

Der Sozialpass kann ausgestellt werden für:

- Familien mit Zusatzausweis für jedes Kind über 10 Jahre
- Einzelpersonen
- Schwerbehinderte (auch Kinder) mit Begleitperson.

In begründeten Ausnahmefällen ist eine Passausfertigung auch für Kinder unter der oben benannten Altersgrenze möglich.

#### § 3

Die Einkommensobergrenzen, nach denen sich die Berechtigung auf den Sozialpass richtet, sind mit den Bewilligungsgrenzen der oben benannten Rechtsnormen SGB XII, SGB II und AsylbLG identisch, d. h., wenn Ansprüche nach diesen Gesetzlichkeiten bestehen, kann der Antrag unter Vorlage der Bescheide ohne weitere Prüfung der Einkommens- und Vermögenssituation von der Stadtverwaltung Luckenwalde ausgestellt werden.

#### § 4

#### Nutzungsangebote für Sozialpassinhaber

##### 1. Sport- und Freizeitzentren

##### 1a. Fläming-Therme

Passinhaber erhalten halbjährlich einen Gutschein für einen kostenlosen zweistündigen Badeintritt, der wahlweise auch für einen zweimaligen kostenlosen zweistündigen Eintritt ins Sportbecken oder mit Zuzahlung für die Sauna genutzt werden kann.

##### 1b. Freibad Elsthal

Einzeleintritt für Passinhaber	1,00 EUR
Zehnerkarte (Nachlass 20 %)	8,00 EUR

##### 2. Kulturelle Veranstaltungen

Passinhaber-Eintritt mit ca. 30 %iger Ermäßigung der jeweiligen Kartenpreise bei stadteigenen Veranstaltungen. Bei städtischen Veranstaltungen im Stadttheater erhalten Passinhaber kurz vor Veranstaltungsbeginn gegen Vorlage ihres Passes die Möglichkeit, Restkarten für 2 EUR pro Karte an der Abendkasse zu erwerben (Die Veranstaltungen sind im Programmheft gekennzeichnet.).

##### 3. Stadtlinie

Passinhaber haben für die Nutzung der Stadtlinie 30 Cent für einen Erwachsenenfahrtschein und 20 Cent pro Fahrt für einen Kinderfahrtschein zu entrichten.

##### 4. Starterpaket zur Einschulung für das Jahr 2011

Schülerinnen und Schüler mit Wohnsitz in Luckenwalde, die Haushaltungen angehören, die Bezieher von Leistungen nach dem SGB II oder SGB XII sind, erhalten zur Einschulung von der Stadt Luckenwalde ein Starterpaket entsprechend den Vorgaben der drei Grundschulen.

Auch Kinder aus einkommensschwachen Haushalten, die keine Leistungen nach dem SGB beziehen, können auf Antrag das Starterpaket erhalten. Die Entscheidung wird nach Lage des Einzelfalles getroffen.

##### 5. Nutzung der Stadtbibliothek

Passinhaber können die Stadtbibliothek kostenlos nutzen.

## Veranstaltungen im Seniorenbüro „Haus Sonnenschein“

Schützenstraße 37 in Luckenwalde

29.06.	14:30 Uhr	Bund der Vertriebenen (Sommerfest)
30.06.	15:00 Uhr	SHG Muskelranke (Sommerfest)
01.07.	19:00 Uhr	Deutscher Amateur Radio Club
05.07.	09:30 Uhr	Tschechischkurs
	13:30 Uhr	Spieler
12.07.	09:30 Uhr	Tschechischkurs
	13:30 Uhr	Spieler
14.07.	14:00 Uhr	SHG Rheuma-Liga (Sommerfest)
15.07.	14:00 Uhr	Blinden- u. Sehbehinderten-Verband

## Neues aus dem Rathaus

### Sportstättenvergabe – schriftliche Anträge bitte bis 10. Juli einreichen

In Vorbereitung der Sportstättenvergabe für das Schuljahr 2011/2012 ist die Nutzung **schriftlich** einzureichen. Die Beantragung erfolgt **nur** bei der Abteilung Sportförderung, Frau Broda.

Sportplätze Werner-Seelenbinder-Stadion  
Sportplatz Baruther Tor  
Ernst-Kloß-Stadion

Sporthallen Sporthalle Dahmer Straße  
Sporthalle Werner-Seelenbinder  
Flämingshalle  
Ludwig-Jahn-Oberschule  
Friedrich-Ebert-Grundschule  
Ernst-Moritz-Arndt-Grundschule.

Die Antragstellung erbitte ich bis zum **10. Juli**. Sie gilt für die Nutzung an Wochentagen ab 16:00 Uhr und für Wettkämpfe an Wochenenden.

Bitte beachten Sie: Bestehende Nutzungszeiten **verlängern sich nicht automatisch**. Später eingehende Anträge finden nur bei freier Kapazität Berücksichtigung.

*i. A. Petra Broda  
Abt.-Ltrn. Sportförderung*

## Auszug aus dem Amtsblatt Nr. 12 vom 14. Juni

### Das Amtsblatt für die Stadt Luckenwalde beinhaltet u. a.:

**Bekanntmachung der Wahlleiterin  
gemäß § 60 Brandenburgisches Kommunalwahlgesetz  
(BbgKWahlG) i. V. m. § 81 Absatz 1 Satz 1 Brandenburgische  
Kommunalwahlverordnung (BbgKWahlV) über Ausscheiden  
von Vertretern und Berufung von Ersatzpersonen (Sitzübergang)  
in die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde**

**Sitzübergang auf eine Ersatzperson des Wahlvorschlages der  
Partei DIE LINKE zur Wahl der Stadtverordnetenversammlung  
der Stadt Luckenwalde am 28. September 2008**

Frau Birgit Schott, gewählte Stadtverordnete auf den Wahlvorschlag der Partei DIE LINKE, verzichtete mit Schreiben vom 05.05.2011 gemäß § 59 Absatz 1 Nummer 1 BbgKWahlG auf ihren Sitz als gewählte Stadtverordnete der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde zum 30.06.2011.

Gemäß § 60 Absatz 3 BbgKWahlG habe ich festgestellt, dass Herr Ralf Lindner auf dem Wahlvorschlag der Partei DIE LINKE zur Wahl der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde am 28. September 2008 die nächste, noch nicht für gewählt erklärte und zu berücksichtigen-

de Ersatzperson im Sinne des § 60 Absatz 3 und 4 BbgKWahlG ist, auf welche der Sitz von Frau Birgit Schott übergeht.

Herr Ralf Lindner hat mit Schreiben vom 25.05.2011 den freien Sitz innerhalb der gesetzlichen Frist angenommen. Damit ist Herr Ralf Lindner als Stadtverordneter für die Partei DIE LINKE in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde ab dem 01.07.2011 festgestellt.

#### **Rechtsmittel gegen die Entscheidung der Wahlleiterin**

Gegen die Feststellung zur Berufung der Ersatzperson kann binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach dieser Bekanntmachung Einspruch nach Maßgabe des § 55 Absatz 3 BbgKWahlG erhoben werden. Der Einspruch ist mit Begründung schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Wahlleiterin der Stadt Luckenwalde, Markt 10, 14943 Luckenwalde, zu erheben. Der Einspruch hat keine aufschiebende Wirkung.

*Luckenwalde, 31.05.2011*

*Anette Wolters  
Wahlleiterin für die Stadt Luckenwalde*

Das Amtsblatt für die Stadt Luckenwalde kann an der Bürgerinformation im Rathausfoyer, Markt 10, in der Theaterstraße 16d, in der Stadtbibliothek, Bahnhofplatz 5 sowie in der Touristinformation Luckenwalde, Markt 11 abgeholt werden und steht im Internet unter [www.luckenwalde.de](http://www.luckenwalde.de) zum Download zur Verfügung.

Es erscheint in der Regel einmal im Monat.

## Veranstaltungsrückschau

### Erster Schulgarten nach der Wende in Luckenwalde

Schon im Monat April hatten die Gartenfreunde der KGA „Erholung“ im Rahmen ihres Arbeitseinsatzes eine 300 Quadratmeter große Parzelle auf Vordermann gebracht. Ein 70 Jahre alter Birnbaum musste weichen, der Rasen wurde gemäht, die Laube geputzt und die Pflanzflächen umgegraben. Schließlich sollten die Kinder der Arndtschule einen gut vorbereiteten Boden vorfinden – ihren zukünftigen Schulgarten.



Die Idee war im Kreisvorstand geboren worden. „Wir wollten in unserer Stadt wieder einen Schulgarten aufleben lassen“, betonte Kreis- und – in Personalunion – Vereinsvorsitzender der „Erholung“, Werner Fränkler. Die Kinder sollten wieder die Möglichkeit haben, sich mit der Natur und allem, was wächst und gedeiht, beschäftigen zu können.

„Und letztlich wecken wir bei den Kindern Interesse am Kleingarten. Vielleicht wird aus dem Schulgartenteam später mal dieser oder jener Kleingärtner“, schmunzelt er.

Die Idee zu haben, war nicht so schwer. Auch nicht eine freie Fläche zu finden. Die Gartenfreunde in der „Erholung“ haben schließlich ein Herz für Kinder. Doch vor allem war das Projekt abzusprechen mit den zukünftigen Nutzern und mit der Stadt.

Die Nutzer waren ebenfalls schnell gefunden. Die Kita „Sonnenschein“ – quasi der Hort der Arndtschule, ca. 10 Minuten Fußweg von der „Erholung“ entfernt – und deren Leiter Christof Hintze waren sofort Feuer und Flamme. Und als der Kreisvorstand plus die Kleingartenanlage „Erholung“ die nötigen Arbeiten kostenfrei sowie die finanzielle Übernahme der nötigen Gartengeräte (der finanzielle Anschlag betrug immerhin runde 200 EUR) zusagten, da konnte der erste Schulgarten in Luckenwalde nach der Wende in Angriff genommen werden.

Am 11. Mai war es nun so weit: Die offizielle Übergabe an die Nutzer konnte über die Bühne gehen. Bei knalligem Sonnenschein quakten die Frösche in dem kleinen Teich ihre spezielle Begrüßungsarie. Das war natürlich für die Kinder der Kita das Erste, was ihnen einen Riesenspaß machte.

Einige Gartenfreunde hatten es sich ebenfalls nicht nehmen lassen, die künftigen kleinen Schulgärtner (1. - 4. Klasse) auf der Parzelle zu begrüßen. Kita-Chef Hintze und seine beiden Mitstreiterinnen Renate Taulien und Anke Wurst waren über die Vorbereitungen durch die „Erholung“ begeistert.

Auf zwei Beeten hatte schon ein Gartenfreund von sich aus Kartoffeln gelegt. Werner Fränkler hielt sich auch nicht lange mit dem offiziellen Teil auf. Er übergab die speziell vom Kreisverband gekauften Gerätschaften an die Kinder und als Begrüßungsgeschenk jedem kleinen Gärtner ein leckeres Eis.

Damit hatte er selbstverständlich die Herzen der Kinder erobert. Und so konnten sie frohen Mutes an die Herrichtung ihres ersten Beetes gehen. Wir wünschen den Arndtschülern immer einen „grünen Daumen“ – sprich: Reiche Ernten und viel Spaß in der Natur.

Bernd Martin

### Gesund und fit in die Zukunft – Förderschüler steigerten sich

Am 10. Juni stand in der Luckenwalder Förderschule einmal nicht der Unterricht an erster Stelle. Das lag daran, dass sich die Schule am Projekt „Gesund und Fit in die Zukunft“ beteiligt. Mit Spannung erwarteten die Schüler der Luckenwalder Förderschule deshalb ihren zweiten Fitnessstest. Nachdem im letzten Jahr der Istzustand der Fitness ermittelt wurde, konnten in diesem Jahr erste Vergleiche gezogen werden. Hat sich die sportmotorische Leistungsfähigkeit der Kinder und Jugendlichen verbessert? Wer besucht mittlerweile einen Sportverein oder geht anderen Freizeitaktivitäten nach? Wie haben sich die eigenen Schwächen und Stärken in der sportmotorischen Leistungsfähigkeit entwickelt?

Diese und viele andere Fragen wollten die 79 Teilnehmer für sich beantwortet wissen. Mit großem Spaß und Ehrgeiz zeigten die Jungen und Mädchen beim Halten im Hang, Zielwerfen, Standhochsprung, Rumpfbeugen und Ballprellen, was sie können. Die Abschlussurkunde, die jeder Teilnehmer erhalten hat, gab in Form von einer Sternwertung sogleich viele Antworten. Bis zu fünf Sterne konnten an jeder Station gesammelt werden.

Neu auf der Urkunde war in diesem Jahr neben der Sternwertung auch der Ausdruck der Gesamtpunktzahl, was sofort zum gegenseitigen Vergleichen animierte. Insgesamt verbesserten sich 25 Teilnehmer, zwei erreichten das gleiche Ergebnis und 27 blieben unter der Punktzahl des letzten Jahres. Das beste Ergebnis erreichte der 10-jährige Fußballer Sebastian Hein mit 262 Punkten vor dem 13-jährigen Dominik Rechlin und dem 12-jährigen Handballer Bastian Kallweit mit jeweils 250 Punkten. Als sehr wichtig betrachtet die Kreissportjugend Teltow-Fläming, ob sich die Teilnehmer weiter entwickelt haben. Auch dieser Wert konnte der Urkunde entnommen werden. Deshalb wurde eigens der Wettbewerb „Beste Entwicklung“ ins Leben gerufen. Damit steht jedem Teilnehmer der Gewinn eines Pokals in Aussicht, wenn er sich nur stark genug verbessert hat. In diesem Jahr ergatterte mit 18,13 Prozent Steigerung die 10-jährige Jasmine Cheema den Siegerpokal. Den zweiten Rang erreichte mit einer Steigerung von 17,71 Prozent der 14-jährige Pascal Schöne knapp vor dem 15-jährigen Fußballer Jan Zimmermann (Steigerung 17,65%).

15,2 Prozent der Kinder und Jugendlichen besuchen einen Sportverein. Das sind fast doppelt soviel gegenüber dem letzten Jahr. Trotz allem gibt es hier weitere Reserven, um sportliche Steigerungen zu erreichen. Ganz vorn im Interessenbereich ist König Fußball. Aber auch Handball, Badminton, Schwimmen und Kampfsport sind in der Auswahl.



Für Kinder, Jugendliche und Eltern, die noch einen Sportverein suchen und nähere Informationen zu den Sportvereinen und Sportarten des Landkreises erhalten wollen, lohnt sich der Blick auf die Internetseite: [www.Kreissportbund-teltow-flaeming.de](http://www.Kreissportbund-teltow-flaeming.de) unter Vereine oder ein Anruf unter der 03371- 40 47.

Simona Wittig  
Kreissportjugend Teltow-Fläming

## Veranstaltungsrückschau

### MBS unterstützt Luckenwalder Heimatfreunde mit einer Spende – Geld wird zur Gestaltung einer Theateraufführung verwendet

Die Arbeitsgruppe „Literaturkreis“ im Verein der Luckenwalder Heimatfreunde e. V. bereitet für den 4. und 5. November eine Fortsetzung der beliebten und bekannten Theaterreihe „Märker und Berliner“ vor. In diesem Jahr steht die Veranstaltung unter dem Arbeitstitel „Typisch Märkisches und Berlinerisches – Luckenwalde hat ...“. Von Luckenwalde ausge-



hend richten wir den Blick auf Land und Leute in der Mark und in Berlin. Der Verein der Luckenwalder Heimatfreunde e. V. freut sich über die finanzielle Unterstützung des Projektes durch die Mittelbrandenburgische Sparkasse in Potsdam (MBS).

Am 15. Juni konnten Doris Ullrich und Claus Mauersberger im Kreishaus die Spende der MBS entgegennehmen. Sie hilft, wieder eine ansprechende, den Geschmack des Luckenwalder Publikums treffende Theateraufführung zu gestalten.

Diese soll wie auch schon bei den Vorgängeraufführungen am 07. November 2008, am 06. November 2009 und am 05. und 06. November 2010 wieder dramaturgisch durch die Einspielung filmischer Szenen aufgewertet werden. Diese gelungenen filmischen Umsetzungen des Themas fanden bei den Besuchern großen Anklang.

Am Vormittag des 3. Juli finden dann auf dem Marktplatz die Dreharbeiten für den Film statt. Der entstehende Film hat als Handlungsrahmen eine typische Luckenwalder Marktszene um 1780, in die die Akteure in der Handlung eintreten. Dies werden vor allem Emilie Fontane mit ihrem Sohn Georg zu Besuch bei Laura Knochenhauer in Luckenwalde sein.

*Claus Mauersberger, Vereinsvorsitzender*

### Das Friedrich-Gymnasium: Eine Schule ohne Rassismus und mit Courage

Am Montag, dem 20. Juni, erhielt das Luckenwalder Friedrich-Gymnasium den Titel „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ verliehen. Damit ist es die 49. Schule in Brandenburg, die sich verpflichtet hat, gegen Rassismus und für Integration und Toleranz einzutreten. Deutschlandweit kann sich jede Schule diesem Netzwerk anschließen, wenn mindestens 70 % aller dortigen Schüler, Lehrer und Mitarbeiter mit ihrer Unterschrift belegen, dass sie sich künftig gegen jede von Form von Diskriminierung aktiv einsetzen werden. Außerdem sollen jährlich Projekte stattfinden, die das demokratische Miteinander fördern, über Rassismus aufklären und die Integration fördern. Als Paten konnte das Friedrich-Gymnasium die Moderatorin Sarah Kuttner und die Handballmannschaft „Füchse“ Berlin gewinnen.

Die Bewerbung sei zwar Schülerarbeit gewesen, dennoch wäre sie ohne Unterstützung der Schulleitung und der Lehrer nicht möglich gewesen, bedankte sich Schülersprecher Philipp Greiner. Landtagspräsident Gunter Fritsch überbrachte herzliche Glückwünsche zu dieser Auszeichnung. „Ich finde das toll, dass ihr das geleistet habt.“ Schon das Grundgesetz besage, dass die Würde des Menschen unantastbar ist. Brandenburg profitiere vom Zugang der Menschen aus vielen Nationen und Kulturen und Dialog müsse immer ohne Gewalt und mit Toleranz gegenüber anderen stattfinden.



*Landtagspräsident Gunter Fritsch (r.)*



*Schulleiter Michael Kohl mit dem Schild, dass das Friedrich-Gymnasium als „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ ausgezeichnet.*

Jenny-Jeanette Fechner, Lehrerin und Regionalreferentin der Regionalen Arbeitsstellen für Bildung, Integration und Demokratie (RAA Brandenburg), überbrachte Grüße von Bildungsstaatssekretär Burkhard Jungkamp und überreichte den Schülersprechern die Urkunde. „Diesen Titel habt ihr euch verdient.“ Seit Jahren schon sei die Schule tätig gegen Rassismus und Gewalt und lebe Demokratie. Sie nannte beispielhaft Projekte der Fächer Geschichte, Politische Bildung, Sport und Fremdsprachen.

Schulleiter Michael Kohl dankte den Schülerinnen und Schülern für die Teilnahme an diesem Projekt. „Es zeichnet euch alle aus, dass ihr gemeinsam daran gearbeitet habt.“ Schon lange setze sich das Friedrich-Gymnasium gegen Rassismus ein und wolle das nun auch nach außen zeigen. Der Titel „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ trage eine Verpflichtung mit sich.

*i. A. Sonja Dirauf*

*Stabsstelle Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice*

## Veranstaltungstipps



### Stadttheater Luckenwalde informiert

#### Vorschau:

#### Sa., 24. September

Theaterfest 2011 – Spider Murphy Gang

#### Fr., 30. September

Mathias Richling mit seinem neuen Programm „Der Richling Code“

#### So., 16. Oktober

Königsklänge der Volksmusik

#### So., 4. Dezember

Ingo Appelt – live

### Dorffest am 2. Juli in Frankenförde

Beginn 13:00 Uhr

von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr: Die lustigen Beelitzer – Blasmusik

von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr: Leierkastenmusik aus der „Guten Alten Zeit“, zum Zuhören, zum Mitsingen und zum Tanzen

ab 19:00 Uhr: Disco

Für das leibliche Wohl ist durch selbstgebackenen Kuchen und durch Elkes Küchenteam gesorgt.

Weiterhin wird angeboten: Würfeln, Kegeln, Kinderschminken, eine Bastelstraße für unsere Kleinen, eine Hüpfburg, Hufeisenwerfen.

### Weniger als 100 Tage bis zur „Kleinen Friedensfahrt“

Das RadTeamSeidel e. V. veranstaltet am 28. September eine neue Auflage der „Kleinen Friedensfahrt“.

Kinder bis zum 13. Lebensjahr kämpfen an diesem Tag um die begehrten Plätze auf dem Siegerpodest. Wie in jedem Jahr erhält jeder Sportler einen Preis.

Die Ausschreibung geht zu Beginn des neuen Schuljahres in die Schulen. Anmeldungen erfolgen vorzugsweise über diese. Im vergangenen Jahr schoben 202 Kinder ihr Rad an den Start. In der Kids-Wertung geht die Grundschule aus Trebbin als Titelverteidiger auf die Runde am Beelitzer Tor. In der Schulwertung der „Großen“ sind die Jungs und Mädchen aus dem Luckenwalder Friedrich-Gymnasium die Titelverteidiger.

### ZEICHNEN und MALEN

Jeden Dienstag um 14.00 Uhr sind „Köner und Laien“ recht herzlich in der Bibliothek im Bahnhof kostenlos zum Zeichnen und Malen eingeladen. Ungezwungen und entspannt treffen wir uns zum Experimentieren und Probieren, um gemeinsam „Neues“ zu entdecken oder „Altes“ aufzufrischen.

Nur Mut, auch wenn Sie (Frau oder Mann) in der Schulzeit zum letzten Mal mit Buntstiften und Wasserfarben gezeichnet bzw. gemalt haben.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse und persönliches Kennenlernen.

Rückfragen/Anmeldungen unter der Tel.-Nr.: 03371/642712.



Astrid Gunkel/Gabriele Knobloch

### Stiftung Naturlandschaften Brandenburg

Sonntag, 3. Juli, von Zarth bis Keilberg

Wanderung zu Naturschätzen und geologischen Besonderheiten  
Treff: Pechüle, Gasthof „Zur Friedenseiche“ (Pechüler Dorfstr. 74),  
10 Uhr, Dauer ca. 6–7 Stunden (ca. 20 km)

Hinweise: Beitrag 3,- €, Rucksackverpflegung bitte mitbringen,

Anmeldung erbeten an [norberteichler@alice-dsl.net](mailto:norberteichler@alice-dsl.net)

### Öffentliche Marktturmführungen/ Stadtführung

#### 3. Juli

14:00 Uhr und 15:00 Uhr Marktturmführungen (max. 15 Personen, 2,- EUR/Person, erm.: 1,50 EUR/Person)

16:00 Uhr Stadtführung mit anschließender Besichtigung der St. Johanskirche (max. 30 Personen, 3,- EUR/Person)

ohne Anmeldung, Besteigen des Marktturmes auf eigene Gefahr, Treffpunkt

und Tickets: HeimatMuseum Luckenwalde, Markt 11, 14943 Luckenwalde

Es besteht die Möglichkeit, Führungen auch außerhalb der Termine über das HeimatMuseum Luckenwalde, Tel.: 03371/672550 bzw. 03371/672551

oder [museum@luckenwalde.de](mailto:museum@luckenwalde.de) zu buchen.

### Freiluftschach auf dem Boulevard

Einmal im Monat sind alle Schachfreunde herzlich eingeladen um miteinander einige Partien zu spielen.

Nächster Termin ist am 3. Juli.

Anleitung passionierter Schachspieler können dabei Züge geübt oder verbessert werden. Beginn ist um 15.00 Uhr.

### „Heiterer Streifzug durch Lied und Lyrik von Busch bis Tucholsky“

im Café „Zum alten Hut“ Schützenstraße 4-5 in Luckenwalde

Am Donnerstag, dem 7. Juli, lesen und singen von 15.00 bis 18.00 Uhr  
Brigitte Rüffer und Klaus Böhme.

Diese Veranstaltung ist besonders geeignet für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen.

Für Kaffee, Kuchen und Getränke berechnen wir 8,00 € pro Person.

Gern holen wir Sie nach vorheriger Absprache ohne zusätzliche Kosten von zu Hause ab. Tel.: 03371 – 40360

## Mitteilungen

### Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen für Luckenwalder Stadtblatt „Pelikan-Post“

1. Die Pelikan-Post kann kostenlos bei der Stadt Luckenwalde abgeholt bzw. eingesehen werden und liegt bereit: in der Bürgerinformation im Rathausfoyer, Markt 10, in der Stabsstelle Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice im Rathaus, Markt 10, in der Touristinformation, Markt 11
2. Gegen Erstattung der Portokosten (lt. Postgebührentarif) erfolgt die Zusendung der Pelikan-Post.

Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe der Pelikan-Post ist **Dienstag, der 5. Juli**, 14 Uhr.

Senden Sie Ihren Beitrag an die Stadt Luckenwalde, Stabsstelle Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice, Markt 10, 14943 Luckenwalde per E-Mail an [presse@luckenwalde.de](mailto:presse@luckenwalde.de).

Leserbriefe werden vom Abdruck ausgeschlossen.

**Nächster Erscheinungstermin: Dienstag, 12. Juli**

### Verantwortlich für die Zustellung: DIETRICH THIELE AGENTUR

#### Werbe- und Verteileragentur

Mühlenstr. 6, 14947 Dobbrikow

Funk: 0 172 / 3 22 61 15

Tel.: 03 37 32 / 4 06 24

Fax: 03 37 32 / 4 06 25



### Diakonisches Werk – Service- und Beratungsstellen

#### Schuldner- und Insolvenzberatung

Tel.: 03371 – 401 427; Fax: 03371 – 405 29 17

Di. 9 – 11 Uhr, Do. 16 – 18 Uhr und nach Vereinbarung

#### Allgemeine Sozialberatung

Tel.: 03371 – 405 29 23, Di. 9 – 14 Uhr

Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen, speziell ALG II, Vermittlung an Fachberatungsstellen

#### Vermittlungsstelle des Müttergenesungswerkes

Tel.: 03371 – 402 136, Mo. 13 – 17 Uhr und nach Vereinbarung

#### Jugendmigrationsdienst

Tel.: 03371 – 405 29 28, Di.: 10 – 15 Uhr und nach Vereinbarung

#### Beratungsstelle für Flüchtlinge

Tel.: 03371 – 402 136, jeden Dienstag 14 – 17 Uhr

#### Elternkreis drogenabhängiger Kinder und Jugendlicher

jeden 1. u. 3. Mittwoch im Monat 19.30 Uhr

03371 – 614 430 oder 404 84 70; E-Mail: [luckenwalde@ekbb.de](mailto:luckenwalde@ekbb.de)

#### Wohnungslosenhilfe mobil

Im Krisenfall 0160 – 968 318 58

*alles in der Burg 22d*

#### Kontakt- und Begegnungsstätte „Lichtblick“

Tel.: 03371 – 406 452, Erstkontakt für Suchtabhängige und Angehörige

In dringenden Fällen: Tel.: 0172 – 181 99 87

*in der Schützenstraße 6*

### Trainingszeiten vom Keglerverband 1925 und vom Kegelclub Fortschritt

Das gemeinsame Kindertraining findet am Mittwoch 15:30 Uhr – 18:00 Uhr und am Freitag 16:00 Uhr – 17:30 Uhr statt.

Das Training der Erwachsenen des LKV

Mittwoch 18:00 Uhr – 21:30 Uhr

Donnerstag 18:00 Uhr – 21:30 Uhr

und des KC Fortschritt

Freitag 18:00 Uhr – 20:00 Uhr

Interessierte Kinder ab 8 Jahre und Männer und Frauen jedes Alters sind herzlich willkommen.

Das Training findet in Luckenwalde Kegelbahn Bürgerhof, Jüterboger Straße 42 statt. Mitzubringen sind Turnschuhe.

*Die Vorstände*

### Wasser- und Bodenuntersuchung

Am Donnerstag, den 30. Juni, bietet die Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie (AFU) e. V. die Möglichkeit, in der Zeit von 16:00 bis 17:00 Uhr in Luckenwalde im Rathaus, Markt 10 Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen.

Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Auf Wunsch kann die Probe auch auf Trinkwasserqualität überprüft werden. Weiterhin bieten wir Brauchwasseranalysen und Analysen für Aquarienwasser an. Zusätzlich kann außerdem ermittelt werden, ob Sie bei Ihrem Wasser Kupferrohre für die Hausinstallation verwenden können.

Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

Eine Beratung zu weiteren Umweltproblemen ist möglich.

## Mitteilungen

### Spezialberatung zu Rechtsfragen

Die Schuldner- und Insolvenzberatungsstelle des Deutschen Roten Kreuz bietet an jedem letzten Donnerstag im Monat von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr eine rechtliche Beratung an. Die nächste Beratung findet am 30. Juni statt.  
Erich-Weinert-Str. 46, 15711 Königs Wusterhausen  
Die Beratung ist kostenfrei und unterliegt der Schweigepflicht.  
Wir bitten um Voranmeldung unter 03375/2189-70.

### Ambulanter Dienst Elsthal gemeinnützige GmbH

Regelmäßige Veranstaltungen für die Senioren im Wohngebiet:  
montags, 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr: Brettspiele und Kartenspiele in geselliger Runde, kostenlos  
donnerstags, 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr: Vitalwertkontrolle, Blutdruck kostenlos, Blutzucker 1,00 €, Cholesterin 1,00 €

Regelmäßige Veranstaltungen für die Gäste der Begegnungsstätte:  
dienstags: Backen, anschließend Stuhlgymnastik und Rätselspaß  
mittwochs: Ausflug in die nähere Umgebung  
donnerstags: gemeinsames Kochen  
freitags: Einkauf zu Marktkauf

29. Juni, 9.30 Uhr Töpfern Kosten: 8 €

Zu allen regelmäßigen Veranstaltungen, Vorträgen und Ausflügen bieten wir Ihnen nach telefonischer Voranfrage gern unseren Haustürservice an, pro Einzelfahrt 1,00 €.  
Anmeldungen von 9-15 Uhr telefonisch unter 0 33 71 / 68 999 55

*in der Riedstraße 4*

## Die Volkshochschule informiert

Das neue Jahresprogramm August 2011 bis zum Sommer 2012 der VHS TF wird zur Zeit erarbeitet. Es stellt abermals viele neue, bewährte und aktuelle Bildungsangebote rund um die allgemeine, kulturelle und berufliche Weiterbildung vor. Rechtzeitig werden wir Sie über das Erscheinen informieren. Alle Kursangebote werden ab Ende Juni im Internet unter [vhs.teltow-flaeming.de](http://vhs.teltow-flaeming.de) aufgeführt. Das gedruckte Programmheft erscheint dann Anfang August 2011. Sie können sich persönlich, per Telefon - 03371 608 3140 - 3148, per E-Mail - [kvhs@teltow-flaeming.de](mailto:kvhs@teltow-flaeming.de) oder online - [vhs.teltow-flaeming.de](http://vhs.teltow-flaeming.de) für einen VHS-Kurs anmelden.

Fünf Tage, die den Kopf verändern! – Jetzt Bildungsfreistellung für den Sommer 2011 buchen! Die Volkshochschule bietet Kurse mit Bildungsfreistellung im Sommer 2011 an. Bildungsfreistellung ist ein Anspruch von Beschäftigten auf bezahlte Freistellung von der Arbeit zur Teilnahme an anerkannten Weiterbildungsveranstaltungen. Die Freistellung macht eine Teilnahme während der Arbeitszeit möglich. Währenddessen wird der Lohn fortgezahlt. Geregelt ist dies im Brandenburgischen Weiterbildungsgesetz. Wenn Sie an einer Veranstaltung mit Bildungsfreistellung teilnehmen wollen, sollten Sie spätestens 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn die Freistellung bei Ihrem Arbeitgeber beantragen. Dazu legen sie Ihre Anmeldung und die Bescheinigung der VHS über die Anerkennung vor.

### Ludwigsfelde: Norwegisch für Anfänger A1

08.08. – 12.08., Mo – Fr, 10 bis 15.30 Uhr

Anmeldung in der VHS-TF, 14943 Luckenwalde, Am Nuthefließ 2, Tel. (03371) 608-3142, E-Mail: [kvhs@teltow-flaeming.de](mailto:kvhs@teltow-flaeming.de)

## Mitteilungen

### Begegnungsstätte Fidibus

- 29.06. 11.00 -17.00 Uhr Töpfern: Gurkenfass  
 30.06. 11.00 -14.00 Uhr Töpfern: Kräuterschilder  
 01.07. 11.00 -14.00 Uhr Töpfern: Schmetterlinge  
 04.07. 11.00 -17.00 Uhr Töpfern: Insektenhäuschen  
 04.07. 14.00 -16.00 Uhr Kaffeenachmittag mit Tanz  
 05.07. 11.00 -17.00 Uhr Töpfern: Knöpfe, Ketten, Broschen  
 06.07. 11.00 -14.00 Uhr Töpfern: Tiere  
 06.07. 15.00 -19.00 Uhr Basteln mit Marianne  
 07.07. 11.00 -17.00 Uhr Töpfern: Blüten und Blätter  
 07.07. 14.00 -17.00 Uhr Kaffeenachmittag mit selbstgebackenem Kirschkuchen  
 08.07. 11.00 -15.00 Uhr Töpfern: Sonnenblumen  
 08.07. 16.00 -18.00 Uhr Grillnachmittag  
 Bei allen Veranstaltungen bitten wir um eine Anmeldung. 03371 / 400579;  
 E-Mail: [fidibus@flaeming-net.de](mailto:fidibus@flaeming-net.de)  
 Für jede Veranstaltung wird ein kleiner Unkostenbeitrag veranschlagt.

Potsdamer Straße 2

### Verbraucherzentrale macht Urlaub, trotzdem Spezialberatung im Angebot

#### Achtung :

Wegen Urlaub vom 27. Juni bis zum 15. Juli nur donnerstags Beratung: 9 bis 12 und 13 bis 17 Uhr, Luckenwalde, Markt 12 a  
 30. Juni:  
 allg. Rechtsberatung, Schwerpunkt: Telekommunikation, Internetverträge  
 7. Juli:  
 allg. Rechtsberatung, Schwerpunkt: Reiserecht, Fluggastrechte, Partnervermittlungen  
 14. Juli:  
 allg. Rechtsberatung, Schwerpunkt: Pflege, Heimverträge  
 Ist ein Umzug in ein Pflegeheim geplant oder steht er im Anschluss an eine Krankenhausbehandlung zwingend an, so sind die Betroffenen und auch ihre Angehörigen oft überfordert. Schon die Suche nach einem geeigneten Heim ist nicht einfach; zudem stellen sich Fragen nach den Kosten des Heimplatzes und den Leistungen, die man dafür erwarten kann. Außerdem kommt es auf das Kleingedruckte im Heimvertrag an – darf der Unternehmer die Pflegeleistungen begrenzen, wann darf gekündigt oder das Entgelt einseitig erhöht werden? Hilfestellungen rund um den Heimvertrag erhalten ratsuchende Verbraucher am 14. Juli von 14:00 bis 17:00 Uhr in der Verbraucherzentrale in Luckenwalde, Markt 12 a. Terminvereinbarungen sind möglich unter 01805/00 40 49 (Mo-Fr 9-16 Uhr, 14 ct/min aus dem deutschen Festnetz, mobil max. 42 ct/min).  
 Ständiges Beratungsangebot der Beratungsstelle: Kaufverträge, Werkverträge, Reklamation, Gewährleistung Haustürgeschäfte, Fernabsatzgeschäfte, Telekommunikation, Internetbetrug, Reiserecht, Grundberatung zu Versicherungen

### Einladung der Jagdgenossenschaft Frankenfelde

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Frankenfelde lädt am 2. Juli zur Jagdpachtauszahlung und gemütlichem Beisammensein mit Wildschweinbraten ein.  
 Ort: Gemeindehaus Frankenfelde  
 Zeit: 18.00 Uhr

Der Jagdvorsteher

### Veranstaltungen des Ortsvereins Luckenwalde der Arbeiterwohlfahrt

- Stricknachmittag:** Jeden Dienstag 16.00 Uhr im AWO-Zentrum Bahnhofstraße 5  
**Spielnachmittag:** Jeden Dienstag 14.00 Uhr in der Schützenstraße im Haus Sonnenschein und jeden Donnerstag 14.00 Uhr im AWO-Zentrum Bahnhofstraße 5  
**Tanzveranstaltung:** 29. Juni und 13. Juli, je 14.00 Uhr mit der AWO-Disco in der Gaststätte Unger  
**Radfahrgruppe:** 6. Juli, 14.00 Uhr, Treffpunkt Teichwiesenweg, Fahrt nach Kloster Zinna  
**Wandergruppe:** 29. Juni und 6. Juli, jeweils 10.30 Uhr, Treffpunkt Marktturm  
 Am 8. Juli laden wir alle Geburtstagskinder der AWO der Monate Mai/Juni zu einer gemütlichen Kaffeerunde in das AWO-Zentrum Bahnhofstraße 5 ein. Beginn: 14.00 Uhr.  
 Anmeldung unter Telefonnummer 61 10 46 Frau Sprenger

### MehrGenerationenHaus Bürger- und Kieztreff

Mo - Fr	09.00 – 18.00 Uhr	Offener Treff aller Generationen – Spiel- und Freizeitangebote
	09.00 – 15.00 Uhr	Eltern-Kind-Gruppen – Krabbelgruppen
	13.00 – 17.00 Uhr	Hausaufgabenhilfe
Mo - Do	14.00 – 17.00 Uhr	Kiez-Café
Mo	09.30 – 11.30 Uhr	Eltern-Baby-Turnen mit Physiotherapeutin
	14.00 – 18.00 Uhr	Fahrradwerkstatt
	15.00 – 17.00 Uhr	Kochen und Backen mit den Kindern
Di	10.00 – 17.00 Uhr	Allgemeine Sozialberatungen
	ab 14.00 Uhr	Beratung für Flüchtlinge
	17.00 – 18.00 Uhr	Aerobic
	18.00 – 20.00 Uhr	Selbstverteidigung für Frauen
Mi	15.30 – 16.30 Uhr	Singen und Tanzen
Do	13.00 – 18.00 Uhr	Fahrradwerkstatt
	14.00 – 16.00 Uhr	Seniorenachmittag
	14.00 – 17.00 Uhr	Computerzeit für Kinder
Fr	10.00 – 12.00 Uhr	Computer 50+

Wir sind für Sie da: Montag bis Freitag 09.00 – 18.00 Uhr  
 Tel.: 03371/ 4048470, Fax: 03371/ 4052917  
 E-Mail: [mgh-kieztreff.luckenwalde@dw-tf.de](mailto:mgh-kieztreff.luckenwalde@dw-tf.de)

### Englisch für die Reise Akademie 2. Lebenshälfte

Ihr Englisch ist etwas eingerostet? Oder Sie möchten Ihren Wortschatz etwas auffrischen? Sie möchten in den Urlaub oder planen eine Reise? Dann haben wir genau das Richtige für Sie.....  
 Damit Sie mit den englischen Begriffen auf der Speisekarte, dem Wetterbericht und beim Autofahren zurecht kommen, bieten wir Ihnen eine erfahrene, spritzige Australierin (Rosslyn Grace Klass) als Dozentin, die Ihr Wissen auf eine faszinierende Art auffrischt oder Neues vermittelt. Es sind alle herzlich eingeladen, auch die Teilnehmer aus dem vorigen Lehrgang (Sommer 2010).  
 1x Englisch für die Reise/ohne Vorkenntnisse 02.08.-25.08./24UE jeweils Dienstag und Donnerstag von 09.00 – 11.15 Uhr. Beratung/Information und Anmeldung /Akademie 2. Lebenshälfte Luckenwalde, Potsdamer Straße 2, 14943 Luckenwalde. Telefon: 03371-402468, Funk: 01520-4069571.  
 Wir wünschen allen einen sonnigen Sommer und einen erholsamen Urlaub.

## Mitteilungen

### Ab Juli Fördermittelanträge ILE-/LEADER-Richtlinie 2012 einreichen!

Die Europäische Union und das Land Brandenburg unterstützen die touristische Entwicklung im ländlichen Raum im Rahmen der ILE/LEADER-Richtlinie und fördern beispielsweise Projekte, die der Unterbringung und Versorgung von Feriengästen dienen oder die vorhandene Angebote für Gäste verbessern. Auch der Ausbau und die Beschilderung von Wegenetzen sowie dorftypische Gewerbe-, Handwerks- und Dienstleistungstätigkeiten können bezuschusst werden.

Bei der Vorbereitung von Fördermittelanträgen sind viele Aspekte zu berücksichtigen. In vielen Fällen sind Baugenehmigungen einzuholen. Damit die Antragsfrist (15.01.2012) eingehalten werden kann, wenden Sie sich an Bianca Moeller und Anne Leschke vom Regionalmanagement der LAG. Wir unterstützen Sie bei der Entwicklung neuer Geschäftsideen, bei der Erweiterung oder Verbesserung Ihrer Angebote und bei vielen anderen Vorhaben, die im Zusammenhang mit der EU-Gemeinschaftsinitiative LEADER stehen können.

Kontakt:

LAG „Rund um die Flaeming-Skate“ e. V.  
Markt 12a, 14943 Luckenwalde  
Tel.: 03371-40 13 78, Fax: 03371-40 14 86,  
Mail: [info@lag-flaeming-skate.de](mailto:info@lag-flaeming-skate.de)  
[www.lag-flaeming-skate.de](http://www.lag-flaeming-skate.de)

### Veranstaltungen der Volkssolidarität

- |        |                 |  |
|--------|-----------------|--|
| 29.06. | 09.00-12.00 Uhr | Das Reisecenter der Volkssolidarität ist geöffnet              |
|        | 10.00-14.00 Uhr | Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz                       |
|        | 19.00-20.00 Uhr | Treff der Sportgruppe Bauch-Beine-Po mit Dana                  |
| 01.07. | 10.00-14.00 Uhr | Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz                       |
|        | 14.15 Uhr       | Sportgruppe „Fit im Alter“ trifft sich                         |
|        | 15.15 Uhr       | Kaffeeklatsch nach dem Sport                                   |
| 05.07. | 13.00 Uhr       | Geselligkeit am Nachmittag – Spielnachmittag                   |
|        | 17.00 Uhr       | Entspannung für jedes Alter – Hata-Yoga                        |
| 06.07. | 09.00-12.00 Uhr | Das Reisecenter der Volkssolidarität ist geöffnet              |
|        | 10.00-14.00 Uhr | Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz                       |
| 07.07. | 09.00-12.00 Uhr | Beratung zu dem Thema „Hilfen im Alltag“ in der Dahmer-Str. 22 |
| 08.07. | 10.00-14.00 Uhr | Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz                       |
|        | 14.15 Uhr       | Sportgruppe „Fit im Alter“ trifft sich                         |
|        | 15.15 Uhr       | Kaffeeklatsch nach dem Sport                                   |
| 11.07. | 17.00 Uhr       | Treff der Angehörigengruppe Menschen mit Demenz                |
| 12.07. | 13.00 Uhr       | Geselligkeit am Nachmittag – Spielnachmittag                   |
|        | 17.00 Uhr       | Entspannung für jedes Alter – Hata-Yoga                        |
| 13.07. | 09.00-12.00 Uhr | Das Reisecenter der Volkssolidarität ist geöffnet              |
|        | 10.00-14.00 Uhr | Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz                       |
|        | 14.00 Uhr       | Fit werden und bleiben – Treff der Radlergruppe 55+            |
| 14.07. | 09.00-12.00 Uhr | Beratung zu dem Thema „Hilfen im Alltag“ in der Dahmer Str. 22 |
| 15.07. | 10.00-14.00 Uhr | Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz                       |
|        | 14.15 Uhr       | Sportgruppe „Fit im Alter“ trifft sich                         |
|        | 15.15 Uhr       | Kaffeeklatsch nach dem Sport                                   |

Weitere Informationen und Anmeldungen zu den Veranstaltungen erhalten Sie unter der Telefonnummer 03371/615354. Natürlich sind wir auch für neue Ideen offen.

Begegnungsstätte Volkssolidarität Luckenwalde  
Carl-Drinkwitz-Straße 2, Tel. 03371/615354

### Fahrten mit dem Reisecenter der Volkssolidarität

#### 26. Juli – Cottbus mit Bus, Bahn und Kahn

Zuerst entdecken Sie Cottbus mit der Parkeisenbahn vorbei am Eliaspark, Spreeauenpark zum Branitzer Park. Nach dem Mittagessen im Kavalierrhaus Branitz geht es mit dem Bus in die Innenstadt. Bei einer Stadtrundfahrt entdecken Sie das historische Stadtzentrum mit seinen barocken Bürgerhäusern. Anschließend unternehmen Sie eine Kahnfahrt auf der Spree zur idyllisch gelegenen Spreewehrmühle. Dort haben Sie die Gelegenheit individuell Kaffee zu trinken.

#### Kurreise – Exklusives Kennenlern-Angebot Polnische Ostsee – Kolberg

Badekur, 7 Übernachtungen mit HP, ärztliche Eingangs- und Abschlusskonsultation, 10 ärztlich verordnete Kuranwendungen und vieles mehr  
1 Woche ab 219,- € Zeitraum 5. November – 17. Dezember

#### Frühlingstreffen 2012

6 Tage Busreise ins romantische Donautal  
8 Tage Flugreise an den Sonnenstrand von Bulgarien  
Reisetermine April, Mai Frühbucherrabatt bis 30. September

#### 23. August – Magdeburg – grüne Domstadt an der Elbe

Die über 1000jährige Stadt erlebte eine wechselvolle Vergangenheit, die das vielfältige Stadtbild prägte. Herausragend sind Dom und Kloster. Ein Highlight ist das Hundertwasserhaus „Grüne Zitadelle“ in der Nähe des Doms. Eine Stadtrundfahrt macht Sie mit den Sehenswürdigkeiten vertraut. Nach dem Mittagessen fahren Sie zum Wasserstraßenkreuz. Es verbindet den Elbe-Havel-Kanal und den Mittellandkanal. Das Herzstück ist die Kanalbrücke. Lassen Sie sich bei einer Führung mit Bus und zu Fuß beeindrucken. Der Ausflug endet mit einer gemeinsamen Kaffeetafel.

#### 10. September – Hengstparade in Neustadt

Sanssouci der Pferde wird das Brandenburgische Landgestüt genannt. Jedes Jahr wird im September zur traditionellen Hengstparade geladen. Erleben Sie die edlen Tiere in farbenprächtigen Bildern. Sie stärken sich bei einem Mittagessen, bevor Sie Ihre überdachten Plätze auf der Alletribühne einnehmen. Um 13 Uhr beginnt die Darbietung (natürlich mit Pause).

#### Weitere Fahrten:

20. September Links und rechts der Oder  
18. Oktober BBI – Ein Flughafen entsteht  
15. November Radeberger Bier und Blumen der Queen  
13. Dezember Lichterfahrt

Anmeldungen: Mittwoch 9.00 Uhr – 12.00 Uhr  
Volkssolidarität Fläming-Elster, Carl-Drinkwitz-Str. 2, 14943 Luckenwalde  
Tel. 03371/615354

### Der Ortsverband Luckenwalde des DARC e.V. teilt mit

Unser nächster Clubabend findet am 1. Juli um 19.00 Uhr im „Haus Sonnenschein“, Schützenstraße 37, in Luckenwalde statt.

Der Vorstand

## Wanderguppe „Auf Schusters Rappen“

Dienstag, 5. Juli,  
Radtour zur Nieplitz-Quelle, Treffpunkt 09.00 Uhr  
Dienstag, 12. Juli,  
Wittenberge-Stadtbesichtigung mit Führung, Abfahrt 09.03 Uhr  
Infos/Org. 03371/611214 A. Scholz + Montagswanderungen Tel. 611567  
(Kurzstrecken bis 4 km)

## Ambulanter Palliativ- und Hospizdienst Luckenwalde teilt mit

- **Hilfe auf dem letzten Weg im Leben**

Ansprechpartnerin: Frau Birgit Vater, Tel. 699177 oder 0173/9575475  
Büro- und Sprechzeit: Büro des Ambulanten Palliativ- und Hospizdienstes  
in der alten Poliklinik, Saarstraße 1, 14943 Luckenwalde  
Montag, 15:00 – 17:00 Uhr, Tel. Terminvereinbarung: 03371/699177

- **Trauercafé des Palliativ- und Hospizdienst Luckenwalde e. V.**  
Treffpunkt in der Kultur- und Begegnungsstätte, Markt 12a in Luckenwalde  
einmal monatlich, an jedem 2. Dienstag im Monat von 17:00 – 19:00 Uhr  
Trauernde haben hier die Möglichkeit, über ihren Verlust, ihre Nöte und  
Sorgen in kleinem Kreis zu sprechen oder auch nur zuzuhören. Sie können  
Trost und Zuspruch in ihrer besonderen Situation finden. Zwei ausgebildete  
Mitarbeiter stehen Ihnen hilfreich zur Seite.

## Arbeitslosen-Service Luckenwalde informiert

### **Verbraucherinsolvenzberatung**

nach Terminabsprache Frau Vogel **Tel.: 0331 /20 12 78 46**

Was mache ich mit meinen Schulden bei Zahlungsunfähigkeit?

Ausführliche Beratung und sachkundige Begleitung bei den außergerichtlichen Vergleichsverhandlungen bis hin zum Ausfüllen des Insolvenzantrages.

### **Sprechzeiten in der Bürgerberatung, Tel.: 03371 / 61 13 34**

Dienstag u. Mittwoch, 9 – 12 und 13 – 15 Uhr

zu den Themen rund um die Arbeitslosigkeit, Fristen, Termine, alles zum Thema Arbeitslosengeld II (Hartz IV) mit Antragsausfüllung und Zuverdienst-anrechnung. Als Serviceleistung erstellen wir komplette Bewerbungsunterlagen, einschließlich Jobsuche im Internet und helfen Ihnen beim Ausfüllen von Anträgen aller Art. Weiterhin führen wir Schreib- und Kopierarbeiten durch.

### **Beratung zur gesetzlichen Rente**

Herr Pflanz, Versichertenältester der Deutschen Rentenversicherung berät zu Fragen der gesetzlichen Rente (u. a. Kontoklärungen des Versichertenkontos, Antragsaufnahme Kontoklärungen und von Rentenanträgen sowie Erläuterungen zu erteilten Bescheiden).

Beratungen am **30. Juni und 17. Juli**, 9.30 – 12 Uhr

Evtl. erforderliche Terminabsprache unter: 033 71 / 400 73 53

### **Luckenwalder Tafel: Montag, Mittwoch, Freitag**

Markenausgabe: 11 – 11.30 Uhr

ab 11.30 Uhr für auswärtige Bürger

unter Tel.: 03371 / 40 05 83

Ausgabe Lebensmittel: Montag: 12 - 15.30 Uhr

Mittwoch: 12 - 17 Uhr

Freitag: 12 - 17 Uhr

Suppenküche: Montag, Mittwoch und Freitag ab 11.30 Uhr

Wir sind unter folgender Adresse zu erreichen:

Arbeitslosenverband Deutschland, Landesverband Brandenburg e.V.

Arbeitslosen-Service Luckenwalde, Brandenburger Str. 13,

14943 Luckenwalde, Tel.: 03371 / 61 13 34; Fax: 03371 / 40 05 09

## **Zahl der Erwerbstätigen gestiegen – Zunahme um 22.700 Personen**

In der Region Berlin-Brandenburg nahm die Zahl der Erwerbstätigen im 1. Quartal 2011 im Vergleich zum Vorjahresquartal um 0,8 Prozent oder 22 700 Personen zu.

In Brandenburg lag die Erwerbstätigenzahl im 1. Quartal nur noch um 0,3 Prozent bzw. 3 500 Personen über dem Niveau des Vorjahresquartals. Insgesamt hatten damit 1 047 800 Personen ihren Arbeitsplatz in Brandenburg. Mit dieser Entwicklung hat der bereits seit dem Schlussquartal des letzten Jahres deutlich langsamere Beschäftigungsaufbau noch weiter an Schwung verloren.

In Deutschland waren 40,4 Millionen Personen im ersten Quartal 2011 erwerbstätig. Das waren 552 000 Personen oder 1,4 Prozent mehr als im Vorjahresquartal. Dieser starke Anstieg wurde vor allem durch die alten Bundesländer ohne Berlin getragen, wo die Beschäftigung um 501 900 Personen oder 1,5 Prozent angewachsen ist.

Die neuen Bundesländer ohne Berlin hatten demgegenüber nur eine Zunahme von 31 000 Personen oder 0,5 Prozent zu verzeichnen.

## **Starker Rückgang der Getöteten bei Verkehrsunfällen**

Nach Mitteilung des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg registrierte die Polizei im März 2011 auf Brandenburger Straßen 6 280 Straßenverkehrsunfälle, das waren 2,4 Prozent weniger als im entsprechenden Vorjahresmonat.

Bei 593 Unfällen mit Personenschaden wurden elf Personen getötet, das sind elf getötete Unfallopfer weniger als im März 2010. 175 Personen wurden schwer und 567 leicht verletzt. Das sind 9,4 Prozent bzw. 12,5 Prozent mehr als im Vorjahreszeitraum.

Die schwer wiegenden Unfälle mit Sachschaden sanken um 10,2 Prozent und die sonstigen Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel um 20,6 Prozent.

Die Zahl der Unfälle mit sonstigem Sachschaden verzeichnete einen Rückgang um 2,9 Prozent.

In den Monaten Januar bis März 2011 erfasste die Brandenburger Polizei insgesamt 17 765 Straßenverkehrsunfälle, 23,3 Prozent weniger als im vergleichbaren Vorjahreszeitraum.

Bei 1 400 Unfällen mit Personenschaden verunglückten 1 785 Personen, dabei wurden 1 752 Personen verletzt und 33 getötet, das waren drei Personen weniger als im Zeitraum Januar bis März 2010.

## **Tourismus: Immer mehr Gäste kommen – Übernachtungszahl stieg um 7,6 Prozent**

Im April 2011 wurden in den Beherbergungsstätten und auf den Campingplätzen für Urlaubscamping des Landes Brandenburg rund 323 000 neu angekommene Gäste gezählt, das waren 8,0 Prozent mehr als vor einem Jahr. Die Zahl der Übernachtungen stieg um 7,6 Prozent auf 873 700. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste blieb mit 2,7 Tagen auf dem Niveau des Vorjahres.

Wie das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg weiter mitteilt, standen den Gästen für ihren Aufenthalt 1400 geöffnete Beherbergungsstätten mit mehr als acht Betten und 140 geöffnete Campingplätze für Urlaubscamping zur Verfügung. Das Bettenangebot der Beherbergungsstätten erhöhte sich landesweit gegenüber April 2010 um rund 1 800 auf insgesamt 77 700 Betten. Die durchschnittliche Bettenauslastung wurde mit 35,5 Prozent berechnet und fiel damit höher aus als ein Jahr zuvor (34,6 Prozent).

Die Gemeinden mit den meisten Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben im April 2011 waren die Landeshauptstadt Potsdam (75 200), gefolgt von Rheinsberg (41 100) und Burg im Spreewald (35 600).

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische Kirchengemeinde Luckenwalde

- **Gottesdienste**

03.07.	9 Uhr	Frankenfelde
	10 Uhr	St. Petri mit Bücher-Café
	10 Uhr	St. Johannis mit Taufe
10.07.	10 Uhr	St. Johannis
  
- **Gemeindekreise und Veranstaltungen**

**Frauenhilfe im Gemeindehaus Dahmer Str. 48**  
Mittwoch 29. Juni und 13. Juli um 15 Uhr

**Frauenkreis im Gemeindehaus St. Petri**  
Mittwoch 29. Juni um 17 Uhr zum Ausflug vor der Sommerpause an der Kreuzung: Straße des Friedens/Brandenburger Straße

**Chorprobe**  
im Gemeinderaum Dahmer Str. 48 jeden Dienstag um 19.30 Uhr

**Junge Gemeinde**  
jeden Donnerstag um 18 Uhr im Jugendhaus

[www.evkirche-luckenwalde.de](http://www.evkirche-luckenwalde.de)

### Katholische Pfarrgemeinde St. Joseph

- **Gottesdienstordnung:**

Sonntag:	09.00 Uhr	Hl. Messe Pfarrkirche St. Joseph
Montag:	09.00 Uhr	Hl. Messe Seniorenstift St. Josef
Mittwoch:	09.00 Uhr	Hl. Messe Seniorenstift St. Josef
Donnerstag:	18.30 Uhr	Anbetung
	19.00 Uhr	Hl. Messe Pfarrkirche St. Joseph
Freitag:	09.00 Uhr	Hl. Messe Pfarrkirche St. Joseph
Samstag:	09.00 Uhr	Hl. Messe Seniorenstift St. Josef
  
- **Gemeindekreise:**

Dienstag:	20.00 Uhr	Luckenwalde Chorprobe
Donnerstag:	20.00 Uhr	Kolpingsfamilie (vierzehntägig) Luckenwalde
Freitag:	09.00 Uhr	Seniorenkreis Luckenwalde (monatlich)

Die Pfarrkirche St. Joseph ist immer am ersten Freitag des Monats von 9.30 - 11 Uhr für Besucher geöffnet.

Internet: [www.st-joseph-luckenwalde.de](http://www.st-joseph-luckenwalde.de),  
E-Mail: [luckenwalde-st.joseph@t-online.de](mailto:luckenwalde-st.joseph@t-online.de).

### Neuapostolische Kirche Luckenwalde

- **Gottesdienste:** sonntags, 09:30 Uhr; mittwochs, 19:30 Uhr

### Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Adventgemeinde Luckenwalde, Mönchenstraße 12

- **Gottesdienste:** jeden Sa, 9:30 Uhr
- **Gespräche über Bibelthemen:** jeden 2. Di (immer gerade KW), 19 Uhr
- **Seniorentreffen:** jeden 2. Do im Monat, 14 Uhr  
<http://luckenwalde.adventist.eu>; Telefon 03371/612372

### Landeskirchliche Gemeinschaft e.V.

innerhalb der Evangelischen Kirche, Poststraße 13

- **Gottesdienste: jeden Sonntag um 18:30 Uhr**
- Bibelgesprächsstunde: 29. Juni um 18:30 Uhr
- Seniorenkreis: Sommerpause
- Offene Gesprächsgruppe für Suchtgefährdete und Angehörige:  
05. Juli um 19:00 Uhr

### Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Wir laden ganz herzlich zu den nachfolgenden Veranstaltungen ein:

- **Gottesdienst:** jeden Sonntag - 10:00 Uhr mit Kindergottesdienst
- Jugend: jeden Samstag - 19:00 Uhr
- Pfadfinder: 1. Juli - 17:00 Uhr

### Evangelisch-Lutherische Christusgemeinde (SELK)

Auguststraße 35

- **Gottesdienste**
- Sonntag, 3. Juli 11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
- Sonntag, 10. Juli 09.00 Uhr Predigtgottesdienst
- Sonntag, 17. Juli 11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

### Zeugen Jehovas

Zusammenkünfte im Königreichssaal, Am Honigberg Nr. 11, Luckenwalde

- 01.07. (Versammlungsbibelstudium)
  - 19.00 Uhr Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich – Die richtigen Männer für eine „notwendige“ Aufgabe
  - 03.07. (Gottesdienste)
  - 9.30 Uhr Biblischer Vortrag: In der Ehe Respekt und Liebe bekunden
  - 08.07. (Versammlungsbibelstudium)
  - 19.00 Uhr Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich – Stephanus, ein Mann „voll Gunst und Kraft“
  - 10.07. (Gottesdienste)
  - 9.30 Uhr Biblischer Vortrag: In welchem Ruf stehen wir bei Gott?
  - 15.07. (Versammlungsbibelstudium)
  - 19.00 Uhr Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich – Mutige Worte über den „Gott der Herrlichkeit“
  - 17.07. (Gottesdienste)
  - 9.30 Uhr Biblischer Vortrag: Sicherheit in einer unruhigen Welt
- Weitere Informationen finden Sie unter [www.watchtower.org](http://www.watchtower.org)

### Impressum

#### Pelikan-Post

##### Herausgeber, Druck und Verlag:

Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Panoramastraße 1, 10178 Berlin, Telefon: 030 / 28 09 93 45, E-Mail: [redaktion@heimatblatt.de](mailto:redaktion@heimatblatt.de)

##### Verantwortlich für den Inhalt des amtlichen Teils:

Bürgermeisterin Elisabeth Herzog-von der Heide; Markt 10; 14943 Luckenwalde; Telefon: (0 33 71) 6 72-0; Fax: (0 33 71) 6 72-2 23;  
E-Mail-Adresse: [rathaus@luckenwalde.de](mailto:rathaus@luckenwalde.de); Internet-Adresse: <http://www.Luckenwalde.de>

##### Vertrieb:

Thiele Agentur

Die nächste Ausgabe erscheint am **12. Juli 2011**.  
Anzeigenschluss ist am **4. Juli 2011**.

## Sommeraktion des DRK-Blutspendedienstes

Die beispiellose Hilfsbereitschaft der Blutspenderinnen und Blutspender in Berlin und Brandenburg während der EHEC-Epidemie hat dazu beigetragen, dass in dieser Region und auch bundesweit nicht nur die schwer betroffenen HUS-Patienten mit einer hohen Anzahl von notwendigen Blutpräparaten behandelt werden konnten, sondern auch die vielen Tausend Patienten mit anderen schweren Erkrankungen weiterhin angemessen versorgt werden konnten.

Damit diese lebensnotwendigen Behandlungen in allen Kliniken und Praxen der Region ununterbrochen auch in den Sommerferien abgesichert sind, hat der DRK-Blutspendedienst Ost auch im Land Brandenburg eine Sommeraktion bis zum 10. September gestartet.

Im genannten Zeitraum erhalten alle Blutspender auf den DRK-Blutspendeterminen im Land Brandenburg einen modernen Cityshopper-Korb als Dankeschön für ihr verantwortungsvolles Handeln.

Im Jahresrhythmus der DRK-Blutspendedienste sind die Sommermonate und Ferienzeiten erfahrungsgemäß für die Versorgungssituation mit Blutpräparaten in der Region sehr schwierig.



Für die Patientenversorgung mit lebensnotwendigen Blutpräparaten in der Region ist eine kontinuierliche Spendekultur sehr wichtig, besonders da Blutspenden als Blutkonserve aufbereitet nur eine begrenzte Haltbarkeit von 35-42 Tagen haben.

Eine Blutspende kann ein wichtiges Instrument der Gesundheitskontrolle des Spenders sein.

Deshalb bietet der DRK-Blutspendedienst Ost allen Blutspendern, die innerhalb von 12 Monaten drei Mal Blut spenden, nach der dritten Spende den sogenannten Gesundheitscheck an. Es werden auf Wunsch die Untersuchungsergebnisse des Blutwertchecks kostenlos schriftlich zur Verfügung gestellt. Dabei werden den Spendern folgende Laborwerte mitgeteilt: HBS Antigen (Test auf Hepatitis B), HCV Antikörper (Test auf Hepatitis C), TPHA (Test auf Syphilis), beide Cholesterinwerte HDL- und LDL-Cholesterin und der Kreatinin (Nierenwert) sowie die Parameter Harnsäure und der Body-Mass-Index (BMI).

### Warum ist Blutspenden beim DRK so wichtig?

Blutspender sind „Lebensretter“, etwa 75 Millionen Blutspenden werden weltweit pro Jahr benötigt. Mit einer Blutspende kann bis zu drei Schwerkranken oder Verletzten geholfen werden.

In der Bundesrepublik Deutschland werden über das Jahr gesehen durch die Blutspendedienste des Deutschen Roten Kreuzes ca. 3,8 Millionen Vollblutspenden für die Versorgung der Kliniken in Deutschland bereitgestellt. Das Deutsche Rote Kreuz sichert auf diese Weise ca. 75 Prozent der notwendigen Blutversorgung in der Bundesrepublik Deutschland, nach strengen ethischen Normen – freiwillig, gemeinnützig und unentgeltlich.

Wer beim Deutschen Roten Kreuz Blut spendet, hilft ganz unspektakulär und sicher Leben zu erhalten oder zur Gesundheit beizutragen.

### Wer darf Blut spenden?

Blutspender müssen mindestens 18 Jahre alt und gesund sein. Bei der ersten Spende sollte ein Alter von 65 nicht überschritten werden. Bis zum 71. Geburtstag ist derzeit eine Blutspende möglich, vorausgesetzt, der Gesundheitszustand lässt dies zu.

Bei einer ärztlichen Voruntersuchung wird die Eignung zur Blutspende jeweils tagesaktuell auf dem Termin geprüft. Bis zu sechs Mal innerhalb eines Jahres dürfen gesunde Männer spenden, Frauen bis zu vier Mal innerhalb von 12 Monaten. Zwischen zwei Spenden liegen mindestens acht Wochen. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Termine und Informationen zur DRK-Blutspende unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) (bitte das Bundesland Berlin oder Brandenburg anklicken) oder über das kostenlose Infotelefon 0800/11 949 11.